

## Keine Panik, wir rechnen mit Ihnen!

### Hansestadt Rostock auf dem Weg zum Bürgerhaushalt

Immer und immer wieder geht es in der Kommunalpolitik ums Geld. Das ist auch in Rostock so. Vieles, was wünschenswert ist, scheitert oft an den dafür nötigen Finanzen. Und zusätzliche Abgaben und Steuern sind meist keine Lösung. Daher ist die Finanzwirtschaft das wichtigste Thema für die Bürgerschaft, denn hier wird bestimmt, was mit dem Geld der Rostocker passiert und wofür es ausgegeben wird. Die gesamte Arbeit der Stadtverwaltung und der kommunalen Betriebe wird alljährlich in ein Zahlenwerk gekleidet, das oft nur Eingeweihte verstehen. Aber ist es wirklich so kompliziert, der Etatplanung und Kontoführung für eine Stadt „auf die Finger“ zu schauen? Mit den Projekten „Lesbarer Haushalt“ und „Bürgerhaushalt“ wollen Bürgerschaft und Stadtverwaltung Rostocks Finanzen transparenter machen und zum Mitdiskutieren einladen. Der STÄDTISCHE ANZEIGER wird ab heute und in den folgenden Ausgaben mehrere Artikel enthalten, die dabei helfen sollen. (Lesen Sie weiter auf Seite 3)



Blick auf das Rathaus der Hansestadt

Foto: Kerstin Kanaa

## Umweltpreis der Hansestadt Rostock wurde verliehen

Der Umweltpreis der Hansestadt Rostock wurde kürzlich zu gleichen Teilen an Inge Duty und den Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club Regionalgruppe Rostock vergeben.

Mit dem Preis wird das Lebenswerk der über Jahrzehnte im Natur- und Umweltschutz engagierten Inge Duty gewürdigt. Inge Duty, langjährig an der Rostocker Universität tätig, hat sich dem Schutz des Vorwedener Gebietes mit Wald-, Feucht- und Wiesenfluren gewidmet. Sie arbeitete unter anderem im Beirat für Naturschutz und Landschaftspflege beim Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Landschaftspflege, im

Umweltbeirat der IGA und im Kleingartenbeirat der Hansestadt. Den NABU Kreisverband Rostock leitete Inge Duty 14 Jahre als Vorsitzende.

### Preis würdigt Verdienste des Umwelt- und Naturschützers Joe Duty

Der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club Regionalgruppe Rostock (ADFC) hat sich für die Förderung des Radverkehrs eingesetzt. In Verwaltung, Politik und Öffentlichkeit wurde für den Radverkehr geworben und auf

Bedürfnisse von Radfahrenden sowie auf Probleme, Lösungen und Potenziale hingewiesen. Der ADFC rief eine Arbeitsgruppe Radverkehr ins Leben, der unter anderem auch Vertreter der Stadtverwaltung und der Polizei angehören.

Mit der nach dem Rostocker Umwelt- und Naturschützer Joe Duty benannten Ehrung sollen herausragende Leistungen im ehrenamtlichen Umwelt- und Naturschutz in der Hansestadt gewürdigt werden.

Der Preis wird alle zwei Jahre zum Weltumwelttag am 5. Juni verliehen.

Er ist mit einer Summe von 3.500 Euro dotiert.

## Zertifikat für Stadtforstamt erneut verlängert

Eine erneute erfolgreiche FSC-Zertifizierung konnte kürzlich das Stadtforstamt entgegennehmen. Bereits die Kontrolle durch ein unabhängiges Unternehmen im Dezember 2007 hatte gezeigt, dass die Waldbewirtschaftung der Hansestadt Rostock auch künftig die strengen Maßstäbe des Zertifikates erfüllen wird. Das Stadtforstamt Rostock hatte 2000 das Zertifikat als Nachweis für vorbildliche ökologisch nachhaltige Waldbewirtschaftung erhalten und war damit Vorreiter in Mecklenburg-Vorpommern und die erste Kommune in den neuen Bundesländern, die sich dieser Zertifizierung erfolgreich gestellt hatte.

### In dieser Ausgabe lesen Sie

- **Gesundheitstage vom 11. bis 14. Juni** - Seite 2
- **Hundesteuer bis 1. Juli entrichten** - Seite 4

Die nächste Ausgabe des Städtischen Anzeigers erscheint am 25. Juni 2008.

## Sprechtage des OB am 17. Juli

Der nächste Sprechtag von Oberbürgermeister Roland Methling findet am 17. Juli im Rathaus statt. Einwohner, die dem OB ihr Anliegen persönlich vortragen möchten, werden gebeten, einen Termin über sein Büro unter der Telefonnummer 381-1104 zu vereinbaren. Dies ist montags bis donnerstags von 9 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr sowie freitags von 9 bis 12 Uhr möglich. Anmeldefrist ist der 18. Juni 2008.

## 100 Jahre Berufsfeuerwehr in Rostock

Die Rostocker Berufsfeuerwehr begeht in diesem Jahr am 1. Juli ihr 100-jähriges Bestehen. „Dies ist ein guter Anlass, den Berufsfeuerwehrlenten, aber auch den Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehren, der Wasserwehren und der Sanitätsdienste für ihr Engagement herzlichen Dank, Anerkennung und Hochachtung auszusprechen“, unterstreicht Oberbürgermeister Roland Methling. „Durch ihr hohes Engagement sorgen sie tagtäglich für unsere Sicherheit und tragen damit an entscheidender Stelle zum Funktionieren unseres Gemeinwesens bei“, so der OB. (Anlässlich des Jubiläums startet im Städtischen Anzeiger ab der kommenden Ausgabe eine Rubrik zur Geschichte der Feuerwehr.)

# 10. Sitzung des Beirates für behinderte und chronisch kranke Menschen

Der Beirat für behinderte und chronisch kranke Menschen der Hansestadt Rostock tritt am Mittwoch, dem 25. Juni 2008 von 16.30 Uhr bis 18 Uhr im Beratungsraum II des Rathauses zu seiner 10. Sitzung zusammen. **Auf der Tagesordnung stehen folgende Punkte:**

1. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Protokollkontrolle des Protokolls der Sitzung vom 28.11.2007
4. Bericht der Behindertenbeauftragten über die ersten Monate im Amt
5. Vorstellung der neuen Mitglieder
6. Berichte aus den Arbeitsgruppen
7. Projekt Hanse Sail, Erstellung einer Homepage für den Sprecherrat
8. Vorsorgevollmacht
9. Powerpoint-Präsentation Stadtrundgang Rostock in Vorbereitung des Planungsleitfadens
10. Sonstiges/Wünsche und Anregungen der Mitglieder des Beirates

Alle Mitglieder des Beirates sind herzlich eingeladen. Die Sitzung ist öffentlich.

**Petra Kröger**  
Behindertenbeauftragte

## Öffentliche Ausschreibung

gemäß VOB/A § 17 Punkt 1

1. **Vergabestelle:** WIRO Wohnen in Rostock, Wohnungsgesellschaft mbH Lange Str. 38, 18055 Rostock, ☎ (03 81) 45 67-0
2. **Vergabe-Nr.:** TN – 049 - 9208
3. **Vergabeart:** Öffentliche Ausschreibung gem. VOB/A § 17 Punkt 1
4. **Ausführungsort:** Malchiner Straße 1-2
5. **Ausführungszeit:** Mitte August 2008 – Ende November 2008
6. **Art und Umfang der Leistung:**
  - Los 1 – Gerüstbauarbeiten
  - Los 2 – Fassadenarbeiten
    - Wärmedämmung Fassade
    - Erneuerung Dachrandprofil
    - Gründung und Schachtgrube für Außenaufzüge
    - Instandsetzung des ehem. Stadtwerkeraumes (Maurer- u. Malerarbeiten)
  - Los 3 – Betonschneidarbeiten
    - Schneiden von Außenwandplatten für Aufzugsanbau
    - Schneiden einer Türöffnung in einer Innenwand
7. **Geforderte Eignungsnachweise:**
  - Freistellungsbescheinigung
  - Steuerliche Unbedenklichkeitsbescheinigung
  - Unbedenklichkeitsbescheinigung Krankenkasse und Berufsgenossenschaft
  - Nachweis Eintrag Handwerksrolle
  - Nachweis betriebliche Haftpflichtversicherung
  - Referenzobjekte
8. **Der Versand der Unterlagen beginnt ab:** 30.06.2008  
Die schriftliche Anforderung der Verdingungsunterlagen an: WIRO Wohnen in Rostock, Wohnungsgesellschaft mbH Lange Str. 38, 18055 Rostock Tel. 03 81-45 67-0 Fax 03 81-45 67-23 00  
Das Leistungsverzeichnis wird im GAEB.Format Datenart 83 übergeben.  
**Selbstkostenbeitrag:** 10,00 €  
Die Gebührenzahlung erfolgt mit Verrechnungsscheck bzw. per Banküberweisung.  
Empfänger: WIRO GmbH  
Konto-Nr.: 103 719 100  
BLZ: 130 400 00  
Geldinstitut: Commerzbank Rostock  
Verwendungszweck: TN-049-9208  
Die Verdingungsunterlagen werden nur versandt, wenn der Nachweis über die Zahlung vorliegt. Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
9. **Eröffnungstermin:** 16.07.2008 bei der WIRO GmbH, Beratungsraum 6. Etage
10. **Zuschlags- und Bindefrist:** 15.08.2008
11. **Zur Submission** sind nur Bieter und deren bevollmächtigte Vertreter zugelassen. Die Nachprüfstelle ist das Innenministerium des Landes Mecklenburg-Vorpommern, Referat II 360, Alexandrinenstr. 1, 19055 Schwerin.

## Gesundheitstage vom 11. bis 14. Juni

Kindergesundheit, Selbsthilfegruppen und Fitness im Alter sind Themen, denen sich die 12. Rostocker Gesundheitstage vom 11. bis 14. Juni widmen werden. Eröffnet wird die traditionsreiche Veranstaltung heute um 14.30 Uhr im Rathaus mit einem Sonderplenum „Rostocker Topf“ zu „Bürgerschaftlichem Engagement und Selbsthilfe in der Hansestadt Rostock“. „Kindergesundheitsziele in Rostock bis 2010“ stehen im Mittelpunkt einer Kommunalen Konferenz am 12. Juni im Rathaus.

Zu einem „Ernährungstag für die ältere Generation“ sind Rostocks Senioren am 13. Juni von 9.30 bis 12 Uhr in die Rathauhalle eingeladen.

Informationen und Anregungen zum Einkauf von Lebensmitteln, individuelle Ernährungsberatung und Verkostungen werden von der Neuen Verbraucherzentrale sowie der Akademie für Medizin und Therapie der Europäischen Wirtschafts- und Sprachenakademie (EWS) an diesem Vormittag bereit gehalten. Der Eintritt ist kostenlos.

### Bekanntmachung des Oberbürgermeisters

## Verlust eines Dienstausweises

Der vom Amt für Jugend und Soziales für Frau Jutta Kienitz ausgestellte Dienstausweis Nr. 51190 der Hansestadt Rostock ist in Verlust geraten und wird hiermit für ungültig erklärt.

Rostock, 4. Juni 2008

In Vertretung

**Georg Scholze**  
Erster Stellvertreter des  
Oberbürgermeisters

## Öffentliche Ausschreibung

1. **Vergabestelle:** Rostocker Gesellschaft für Stadterneuerung, Stadtentwicklung und Wohnungsbau mbH, Am Vögenteich 26, 18055 Rostock, Tel. 03 81/45 60 70
2. **Vergabe-Nr.:** 500 14
3. **Vergabeart:** Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A
4. **Ausführungsort:** 18109 Rostock, Wegeverbindung/Spielplatz Klenowtor
5. **Ausführungszeit:** Juli 2008 – Oktober 2008
6. **Art und Umfang der Leistung:** ca. 1.700 m<sup>2</sup> Betonplatten 1x1m aufnehmen  
ca. 700 m<sup>3</sup> Bodenabtrag  
ca. 400 m<sup>3</sup> Schottertragschicht  
ca. 1.200 m<sup>2</sup> Betonpflasterstein  
ca. 400 m<sup>2</sup> Betonplatten 50x50x12 cm  
ca. 800 m Rasenkantenstein  
ca. 20 Parkbänke  
ca. 9 Abfallbehälter  
ca. 28 m Fertigteilsitzmauer  
ca. 2 Leuchten  
ca. 200 m<sup>3</sup> Spielsand  
ca. 600 m<sup>2</sup> Rasen  
ca. 16 Bäume  
ca. 9 Spielgeräte verschiedener Größe
7. **Es ist keine losweise Vergabe vorgesehen**
8. **Die Vergabe- und Verdingungsunterlagen** können in Schriftform mit Diskette gegen eine Gebühr von 40,00 € beim Büro Merkel Ingenieur Consult, Goethestraße 9, 18209 Bad Doberan, Tel. 03 82 03/4 65-0, Fax 03 82 03/1 28 62, schriftlich angefordert werden. Die Gebührenzahlung erfolgt mit Verrechnungsscheck oder Überweisung auf die Bankverbindung: Merkel Ingenieur Consult, Reifeisenbank e.G. Bad Doberan, BLZ 130 611 28, Konto 1001 22 4212. Der Versand erfolgt nach Eingang Verrechnungsscheck ab dem 11.06.2008. Eine Kostentrückerstattung ist nicht möglich.
9. **Submission:** Die Angebotseröffnung ist am 03.07.2008, 10.00 Uhr, bei der Rostocker Gesellschaft (Anschrift siehe Punkt 1). Zur Submission sind nur Bieter oder deren bevollmächtigte Vertreter zugelassen.
10. **Voraussetzung für die Zuschlagserteilung und geforderte Sicherheitsleistung:** Anerkennung der Zusätzlichen und der Besonderen Vertragsbedingungen der Vergabestelle, die untrennbarer Bestandteil der Vergabe- und Verdingungsunterlagen sind, durch die Bewerberfirma.
11. **Zuschlags- und Bindefristende:** 31.07.2008
12. **Vergabeprüfstelle nach VOB/A § 31:** Innenministerium des Landes M-V, Kommunalabteilung II 33, Wismarsche Straße, 19053 Schwerin

## Tagesordnung der Sitzung des Ausländerbeirats am 18. Juni

**Seminarraum Interkulturelles Zentrum, Waldemar Str. 33**  
**Beginn 18.30 Uhr**  
Eröffnung und Bestätigung der Tagesordnung  
Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Projekt „Netzwerke der Migrant\*innenorganisation in MV und Rostock“

Projekt „Interkulturelles Bindungs- und Informations-Computerkabinett“  
Termine und Verschiedenes

## Städtischer ANZEIGER

**Amts- und Mitteilungsblatt  
der Hansestadt Rostock**

**Herausgeberin:**  
Hansestadt Rostock  
Pressestelle, Neuer Markt 1  
18050 Rostock  
Telefon 381-1417  
Telefax 381-9130  
staedtischer.anzeiger@rostock.de  
www.staedtischer-anzeiger.de

**Verantwortlich:**  
Ulrich Kunze  
**Redaktion**  
Kerstin Kanau

**Layout:**  
Petra Basedow

**Druck:**  
Ostsee-Zeitung GmbH & Co. KG  
Richard-Wagner-Straße 1a,  
18055 Rostock

**Verteilung:**  
kostenlos an alle Haushalte der Hansestadt Rostock i.d.R. als Beilage des Hanse-Anzeigers.  
Auflage 112.793 Exemplare  
Der „Städtische Anzeiger“ erscheint in der Regel 14-täglich. Änderungen werden vorher angekündigt  
Redaktionsschluss eine Woche vorher

**Anzeigen und Beratung:**  
Dagmar Dankert  
Telefon 0381 365-852  
0174 9493774  
Telefax 0381 365-736

**E-Mail:**  
dagmar.dankert@ostsee-zeitung.de  
MV Media GmbH & Co. KG  
„Städtischer Anzeiger“  
R.-Wagner-Str. 1a, 18055 Rostock  
keine Gewähr.

# Keine Panik, wir rechnen mit Ihnen!

## Teil 1: Einnahmen und Ausgaben in sechs Bänden

### Der Haushalt der Hansestadt Rostock

Der Haushalt zählt zu den wichtigsten Planungsinstrumenten der Stadtverwaltung. Der Haushaltsplan ist ein Zahlenwerk, bestehend aus sechs Bänden mit nahezu zweitausend Seiten, in dem alle Einnahmen und Ausgaben für ein Jahr im Voraus festgelegt werden. Er regelt somit für die Stadtverwaltung den Umgang mit Geld.

Durch ihn wird geklärt:

- Mit welchen Einnahmen ist zu rechnen?
- Wofür soll das Geld ausgegeben werden?
- Wie entwickeln sich Einnahmen und Ausgaben im Vergleich zum Vorjahr?
- Welche Schlussfolgerungen lassen sich für die folgenden Jahre ziehen?

Der Haushalt wird in Form einer Satzung, deren Grundlage der Haushaltsplan ist, von der Bürgerschaft der Hansestadt Rostock beschlossen und bedarf der Genehmigung des Innenministeriums Mecklenburg-Vorpommern als Rechtsaufsichtsbehörde.

Die Satzung wirkt sich auch direkt auf die Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt durch Höhen von Grund- und Gewerbesteuern aus. Für die Stadtverwaltung wird geregelt, dass Ausgaben und Maßnahmen nur nach den im Haushaltsplan getroffenen Festlegungen erfolgen dürfen.

### Wozu dient der Haushalt?

Mit Hilfe des Haushalts werden

die zur Verfügung stehenden Gelder planmäßig auf die einzelnen Aufgabenbereiche verteilt und damit der Ausgleich von Bedarf und tatsächlich erwarteten finanziellen Mitteln hergestellt.

Besondere Bedeutung hat die politische Programmfunktion des Haushaltes. Für die Bürgerschaft stellt die Entscheidung über den Haushalt eines ihrer wichtigsten Rechte dar. Sie kann unter Berücksichtigung der verfügbaren Einnahmen über die Gestaltung der Ausgaben bestimmen und Prioritäten festlegen. Ebenso ist es ihr möglich, die Höhe der Einnahmen zu beeinflussen, indem sie über die Einführung, die Veränderung oder Abschaffung von kommunalen Steuern und Abgaben entscheiden kann.

Wichtig ist auch die Kontrollfunktion des Haushalts. Nach Beendigung eines Haushaltsjahres wird die Jahresrechnung durchgeführt, die die Grundlage für die Kontrolle der Haushalts- und Kassenführung durch die örtliche und überörtliche Rechnungsprüfung ist. Aber auch die Bürgerschaft und die Öffentlichkeit können vergleichen, inwieweit die Stadtverwaltung die gesetzten Vorgaben des Haushaltes eingehalten hat.

Der Haushalt stellt durch sein Ausgabevolumen von fast 522,4 Millionen Euro, also über eine halbe Milliarde, für die Stadt und ihre Einwohnerinnen und Einwohner einen der wichtigsten

Wirtschaftsfaktoren dar. So stellt die Stadt beispielsweise die notwendige Infrastruktur zur Verfügung und gewährleistet den öffentlichen Personennahverkehr. Sie ist einer der größten Auftraggeber für ortsansässige Unternehmen. Ebenso ermöglicht die Stadt durch die Bereitstellung von Schulen und Berufsschulen die Ausbildung der Kinder und Jugendlichen. Durch soziale Hilfen werden bedürftige Einwohnerinnen und Einwohner in die Lage versetzt am öffentlichen Leben teilzuhaben, Wohnraum nachzufragen und Dinge des täglichen Bedarfs zu erwerben.

Weiterhin werden die Tätigkeiten der Stadtverwaltung mit Hilfe des Haushalts in Form von Haushaltssatzung und –plan transparent gemacht. Es ist so möglich, die Haushalte von verschiedenen Kommunen miteinander zu vergleichen und Rückschlüsse auf die Stadt zu ziehen, um die Aufgabenerfüllung gegebenenfalls effizienter zu gestalten.

*Fragen zum lesbaren Haushalt beantworten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vom Amt für Haushalts- und Ressourcenmanagement, Abteilung Haushalt, Tel. 0381 381-2008, und zum Bürgerhaushalt die Geschäftsstelle der Steuerungsgruppe Bürgerhaushalt, Tel. 0381 381-6134. Alle Anfragen können auch per E-Mail an: buergerhaushalt@rostock.de gesandt werden.*

## Kleines Haushalts-ABC

### Anlagevermögen

- sind die längerfristig eingesetzten Wirtschaftsgüter.  
- umfasst alle Vermögensteile, die zum Aufbau und zur Ausstattung nötig und langfristig gebunden sind

### Gewerbesteuer

- Steuer, die auf die objektive Ertragskraft eines Gewerbebetriebes erhoben wird  
- ist gedacht als Gegenleistung des Betriebs für die Aufwendungen, die der Gemeinde durch den Gewerbebetrieb entstehen

### Grundsteuer

- Steuer auf das Eigentum an Grundstücken  
- Grundsteuer „A“ (agrarisch) wird auf Grundstücke der Landwirtschaft erhoben  
- Grundsteuer „B“ (baulich) wird für bebaute oder bebaubare Grundstücke und Gebäude erhoben

### Haushaltsplan

- enthält alle voraussichtlich eingehenden Einnahmen und alle vorhersehbaren Ausgaben,  
- Vergleichbares in der Privatwirtschaft nicht vorhanden,  
- ist Schwerpunkt der Beratungen und nicht das Jahresergebnis im Gegensatz zur Privatwirtschaft,  
- ist nur Planungsdokument für die verwaltungsinterne Arbeit und schafft oder beseitigt keine Ansprüche Dritter  
- Besteht aus:  
• Gesamtplan  
• Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes und des Vermögenshaushaltes  
• Sammelnachweise  
• Stellenplan  
Beizufügen sind:  
• Vorbericht  
• Finanzplan mit Investitionsprogramm  
• Übersicht über Verpflichtungsermächtigungen

• Schuldenstand und Rücklagen  
• Wirtschaftspläne und Jahresabschlüssen von Unternehmen, an denen die Stadt beteiligt ist.

### Haushaltssatzung

- wird durch die Bürgerschaft im Regelfall für ein Haushaltsjahr beschlossen,  
- Haushaltsplan als ausführliche Grundlage und Bestandteil,  
- in Teilen genehmigungspflichtig durch Rechtsaufsichtsbehörde,  
- enthält Festsetzungen zu:  
• Gesamtsummen der Einnahmen und Ausgaben im Verwaltungshaushalt  
• Gesamtsummen der Einnahmen und Ausgaben im Vermögenshaushalt  
• Hebesätze für Grundsteuer A und B, Gewerbesteuer  
• Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahme  
• Höchstbetrag der Kassenkredite  
• Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen  
• gleiche Angaben zu den Eigenbetrieben

### Hebesätze

- sind die Steuersätze, also die Höhe der Steuern, bei Grundsteuer A und B, Gewerbesteuer

### Rechtsaufsichtsbehörde

- ist das Innenministerium des Landes Mecklenburg-Vorpommern für die Hansestadt Rostock und alle anderen kreisfreien Städte sowie die Landkreise

### Verpflichtungsermächtigungen

- berechtigen die Stadtverwaltung, finanzielle Verpflichtungen für künftige Jahre einzugehen, und belasten andere Haushaltsjahre als das Planjahr



Die City von Rostock

Foto: Irma Schmidt (Archiv)

# Öffentliche Bekanntmachung

## Erste Satzung zur Änderung der Satzung über die Ausübung des Fischereirechts der Hansestadt Rostock

Auf der Grundlage des § 5 Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (Kommunalverfassung - KV M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. Juni 2004 (GVOBl. M-V S. 205), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 10. Juli 2006 (GVOBl. M-V S. 539), wird durch Beschluss der Bürgerschaft vom 7. Mai 2008 folgende Satzung erlassen:

### § 1 Änderungen

Die Satzung über die Ausübung des Fischereirechts der Hansestadt Rostock vom 18. November 2005, veröffentlicht im Amts- und Mitteilungsblatt der Hansestadt Rostock Nr. 24 vom 30. November 2005, wird wie folgt geändert:

1. § 3 Abs. 3 erhält folgende Fassung:

„Jede Stadtfischerin und jeder Stadtfischer darf zur Ausübung des Fischfangs maximal 200 Meter Stellnetz, 60 Stück Aalkörbe und eine Bügelreue verwenden. Bei der Ausübung des Fischfangs müssen Fanggeräte zu den Fanggeräten anderer Stadtfischerinnen und Stadtfischer einen Abstand von mindestens 50 Metern haben.“

2. § 6 Abs. 1 erhält folgende Fassung:

„Wenn eine Stadtfischerin oder ein Stadtfischer aus gesundheitlichen Gründen gehindert ist, die Fischerei selbst auszuüben, was von ihr oder ihm gegenüber der Hansestadt Rostock nachzuweisen ist, kann sie oder er eine Stellvertreterin oder einen Stellvertreter einsetzen. Die Fischereiausübung durch eine Stellvertreterin oder einen Stellvertreter ist der Hansestadt Rostock anzuzeigen.“

### § 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Rostock, 26. Mai 2008

**Roland Methling**  
Oberbürgermeister

1. Die vorstehende von der Bürgerschaft der Hansestadt Rostock am 7. Mai 2008 beschlossene Satzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

2. Es wird darauf hingewiesen, dass ein Verstoß gegen Verfahrens- und Formvorschriften, die sich aus der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (Kommunalverfassung - KV M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. Juni 2004 (GVOBl. M-V S. 205), zuletzt geändert durch Gesetz vom 14. Dezember 2007 (GVOBl. M-V S. 410, 413), ergeben oder die aufgrund dieser erlassen worden sind, gemäß § 5 Abs. 5 KV M-V nach Ablauf eines Jahres seit der öffentlichen Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann.

Diese Folge tritt nicht ein, wenn der Verstoß innerhalb der Jahresfrist schriftlich unter Bezeichnung der verletzten Vorschrift und der Tatsache, aus der sich der Verstoß ergibt, gegenüber der Hansestadt Rostock geltend gemacht wird.

Eine Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- oder Bekanntmachungsvorschriften kann abweichend von Punkt 2 Satz 1 stets geltend gemacht werden.

Rostock, 26. Mai 2008

**Roland Methling**  
Oberbürgermeister

## Hundesteuer bis zum 1. Juli entrichten

### Das Haupt- und Finanzverwaltungsamt informiert

Sehr geehrte Hundehalterinnen und Hundehalter!

Wir möchten Sie an dieser Stelle daran erinnern, dass am 1. Juli die Hundesteuer für das Jahr 2008 fällig wird. Die zu entrichtende Summe entnehmen Sie bitte Ihrem letzten Hundesteuerbescheid ab 2008 vom 11. Januar 2008. Nur Hundehalter, die ihren Hund im Laufe des Jahres anmeldeten, erhielten später einen Hundesteuerbescheid.

Bitte versäumen Sie nicht, die Steuer zum Fälligkeitstermin zu entrichten. Dadurch vermeiden Sie unnötige Säumniszuschläge und Mahngebühren.

Ihre Einzahlungen können Sie auf folgende Konten der Hansestadt Rostock, unter Angabe Ihrer Personenkontonummer, vornehmen:

#### Bankverbindungen:

Deutsche Kreditbank AG  
Kto.-Nr. 100 321  
BLZ 120 300 00

Ostseesparkasse Rostock  
Kto.-Nr. 0 205 600 000  
BLZ 130 500 00

Deutsche Bank AG Rostock  
Kto.-Nr. 1 168 038  
BLZ 130 700 00

Hypo Vereinsbank Rostock  
Kto.-Nr. 19 565 499  
BLZ 200 300 00

Bei Steuerzahlern, die der Stadt eine Abbuchungsermächtigung für die Hundesteuer erteilt haben, wird die Steuer von der Stadtkasse automatisch eingezogen.

Leider ist noch nicht jeder Hundehalter der Hansestadt Rostock im Besitz einer gültigen Hundemarke und entrichtet die Hundesteuer. Deshalb werden in den nächsten Wochen wieder verstärkt Kontrollen in den Wohngebieten der Hansestadt Rostock stattfinden, die Kontrollkräfte weisen sich dabei unaufgefordert mit ihrem Dienstaussweis aus.

Bitte achten Sie darauf, dass Ihr Hund außerhalb des Hauses oder Grundstückes die Hundemarke sichtbar tragen muss, sie ist den beauftragten Mitarbeitern der Hansestadt Rostock bei den stattfindenden Kontrollen auf Verlangen vorzuzeigen.

Auch das Ende der Hundehaltung sollten Sie, in Ihrem eigenen Interesse, unverzüglich anzeigen. Die Steuerberechnung erfolgt dann nur für den anteiligen Zeitraum des Kalenderjahres und endet mit Ablauf des Monats, in dem die Hundehaltung endete.

Versäumen Sie es in diesem Falle bitte nicht, die Hundemarke zurückzugeben.

Sollten Sie bislang versäumt haben, Ihren Hund anzumelden oder haben Sie darüber hinaus Fragen zur Erhebung der Hundesteuer, stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Abteilung Steuern des Haupt- und Finanzverwaltungsamtes gern zur Verfügung.

Sie erreichen uns während der Besucherzeiten:

**Montag 9 bis 12 Uhr**

**Dienstag 9 bis 17.30 Uhr**

**Donnerstag 9 bis 16 Uhr und**

**Freitag 9 bis 12 Uhr**

in der St.-Georg-Str. 109, Haus I, Zimmer 112 (Straßenbahnhaltestelle Leibnitzplatz) bzw. telefonisch unter der Nummer 381-2046.

Darüber hinaus nehmen auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Ortsämtern Ihre Anliegen entgegen.

**Corina Kamke**  
Haupt- und  
Finanzverwaltungsamt

## Blumenladen wird vermietet

Das Klinikum Südstadt Rostock beabsichtigt, ab September/Oktober 2008 Räumlichkeiten am Haupteingang des Geländes für einen Blumenladen zu vermieten.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungen mit dem Ausbildungsnachweis Florist/in und entsprechenden Referenzen

bis zum 23. Juni 2008 an

**Klinikum Südstadt Rostock**  
Abt. Material- und  
Versorgungswirtschaft  
Südring 81  
18059 Rostock.

Ansprechpartnerin: Frau  
Konieczny, Tel. 0381 4401-7501.

## Öffentliche Bekanntmachung des Amtes für Jugend und Soziales der Hansestadt Rostock über das Ausliegen einer Mitteilung

Gemäß § 7 des Gesetzes zur Sicherung des Unterhaltes von Kindern alleinziehender Mütter und Väter durch Unterhaltsvorschüsse oder -ausfallleistungen (Unterhaltsvorschussgesetz) vom 23. Juli 1979 in Verbindung mit dem § 108 des Verwaltungsverfahrens-, Zustellungs- und Vollstreckungsgesetzes des Landes Mecklenburg-Vorpommern (Landesverwaltungsverfahrensgesetz - VwVfG Mecklenburg-Vorpommern) vom 10.08.1998 wird bekanntgegeben, dass eine Mitteilung für

**Herrn René Kühl**,  
geb. 25.07.1984

**Herrn Hans Kirchgäßner**  
geb. 01.04.1974

**Herrn Holger Bahr**  
geb. 05.03.1965

im Amt für Jugend und Soziales, Neuer Markt 3, 18055 Rostock, Zimmer 246, zur Abholung bereit liegt.

Die Abholung kann nur durch Herrn René Kühl, Herrn Hans Kirchgäßner, Herrn Holger Bahr

**persönlich oder durch eine von ihm bevollmächtigte Person** erfolgen. Bei der Abholung durch eine bevollmächtigte Person ist eine Vollmacht vorzulegen.

Die öffentliche Bekanntmachung ist befristet. Sie beginnt am Tage dieser Bekanntmachung und endet 14 Tage nach der Bekanntgabe. Danach gilt die Mitteilung auf dem Wege der öffentlichen Zustellung als bekanntgegeben.

**Im Auftrag**  
Assmus

# Rostocker Ferienpass 2008 für Sitzungen der Ortsbeiräte abwechslungsreiche Ferien

Der Rostocker Ferienpass ist jetzt mit einer Auflage von 2000 Exemplaren erschienen.

Zur Gestaltung der Sommerferien in der Hansestadt Rostocks wird ein Überblick über ca. 220 Angebote und Veranstaltungshöhepunkte von über 30 Trägern der freien Jugendhilfe, Einrichtungen der Stadt, Sportvereinen und kommerziellen Anbietern geboten. Kinder im Alter von sechs bis 14 Jahren, sowie die Kinder von Besuchern und Urlaubern, haben die Möglichkeit, die freie Zeit interessant, abwechslungsreich und erholsam zu erleben. Ermäßigungen und 42 Gutscheine werden für viele Angebote offeriert, darunter Tagesfahrten, sportliche Aktivitäten, Schnupperkurse für Tanz und Kunst und vieles mehr.

**Die Abgabe erfolgt gegen eine Schutzgebühr von fünf Euro an folgenden Orten:**

Stadtteil- und Begegnungszentren, von dort über die Schulsozialarbeiter an Schulen

Stadtteil- und Begegnungszentrum Lichtenhagen, Eutiner Str. 20

Kinder- Jugend- und

Familienzentrum „Haus 12“, Am Scharler Bach 1

Stadtteil- und Begegnungszentrum/Mehrgenerationenhaus Toitenwinkel, Zum Lebensbaum 16

Stadtteil- und Begegnungszentrum Dierkow, Lorenzstr. 66

RFZ/ Kuphalstr. 77

IN VIA Lütten Klein, Danziger Str. 45 d

Stadtteil- und Begegnungszentrum Evershagen, Maxim-Gorki-Str. 52

Stadtteil- und Begegnungszentrum Südstadt, Tychsenstr. 9b

Stadtteil- und Begegnungszentrum Groß Klein, Gerüstbauerring 28

Veranstaltungen in den Stadtteilen (zum Beispiel Stadtteilfeste)

fünf Kundenzentren der Rostocker Straßenbahn AG (Kundenzentrum Lütten Klein/Warnowallee, Dierkower Kreuz, Doberaner Hof, Reutershagen/ Reuterpassage und im Kundenzentrum Hauptbahnhof)

Schwimmhalle, Kopernikusstraße 17

Tourismuszentrale, Neuer Markt 3 und Am Strom 59 in Warnemünde

„Fischkutter Jugend- und Begegnungsstätte“ e.V. Toitenwinkel, Krummendorfer Str. 15

Vereinigte Bürgerinitiative Toitenwinkel e.V., Hölderlinweg 10

Warnemünder Fischereikutterverein „Jugend zur See“ e.V., Am Strom 38

Jugendkunstschule ARThus, Kuphalstr. 77

**Inhaber eines gültigen Kinder-Warnowpasses erhalten den Rostocker Ferienpass kostenlos an folgenden Orten:**

in allen Stadtteil- und Begegnungszentren (Anschriften: siehe oben)

Regionalbüro Nordwest, Warnowallee 30

Regionalbüro Mitte, Neuer Markt 3

Regionalbüro Nordost, Nehrustr. 33

**Hansaviertel**

**17. Juni 2008, 18.00 Uhr**

Club der Volkssolidarität, Bremer Straße 24

**Tagesordnung:**

- Informationen des Ortsbeiratsvorsitzenden und des Ortsamtes
- Informationsvorlagen
- Nr. 0029/08-IV Umnutzungskonzeption 2008 für im Flächennutzungsplan der Hansestadt Rostock nicht dargestellte Kleingartenanlagen und -flächen als Handlungsrahmen zur Umsetzung der im Flächennutzungsplan dargestellten Planungsziele

**Groß Klein**

**17. Juni 2008, 18.30 Uhr**

Beratungsraum SBZ Bürgerhaus, Gerüstbauerring 28

**Tagesordnung:**

- Bericht des Ortsamtsleiters und des Ortsbeiratsvorsitzenden
- Informationsvorlagen
- Nr. 0029/08-IV, Umnutzungskonzeption 2008 für im Flächennutzungsplan der Hansestadt Rostock nicht dargestellte Kleingartenanlagen und -flächen als Handlungsrahmen zur Umsetzung der im Flächennutzungsplan dargestellten Planungsziele
- Vorstellung des Koordinators für lokale Wirtschaftsförderung der Ortsbeiratsbereiche Groß Klein und Scharl

**Stadtmitte**

**17. Juni 2008, 19.00 Uhr**

Beratungsraum 1a im Rathaus-

Anbau, Neuer Markt 1

**Tagesordnung:**

- Beschlussvorlagen
- Nr. 0004/08-BV Bebauungsplan Nr. 11.W.89 „An der Blücherstraße“, Satzungsbeschluss
- Nr. 0399/08-BV, 2. Fortschreibung des städtebaulichen Rahmenplanes Nr. 10.RP.129 „Sanierungsgebiet Stadtzentrum Rostock“
- Nr. 0407/08-BV Satzung über die Reduzierung von Abstandsflächen im Bereich der Großen Goldstraße
- Empfehlung an den Bau- und Planungsausschuss
- Nr. 0400/08-BV Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben (Voranfrage) „Neubau eines Wohn- und Geschäftshauses mit Tiefgarage“, Rungestraße, Az. 00980-08
- Infos zum Bauablauf Kreuzung L22 Verbindungsweg
- Bauantrag „Neubau eines Wohnhauses (altersgerechte Wohnungen), Blücherstr. 33c
- Bauvoranfrage Neubau eines Wohn- und Geschäftshauses mit Tiefgarage Rungestr.
- Beschluss über die Aufstellung, Entwurf und die Auslegung des Bebauungsplans Nr. 12SO.148 Sondergebiet Wohnmobilstellplatz Mühlendamm“
- Sondernutzungen
- Berichte der Ausschüsse und des Ortsbeiratsvorsitzenden

## Bigband, Folk und Streichorchester

**Vielseitiges Programm anlässlich des Deutschen Musikschultages am 14. Juni**

950 Musikschulen im Verband deutscher Musikschulen mit insgesamt ca. einer Million Schülern feiern am 14. Juni im ganzen Bundesgebiet den Deutschen Musikschultag, der dieses Jahr unter dem Motto „Musik zeigt Wirkung“ steht.

### KTC wird zur Konzerthalle

Veranstaltungen im ganzen Bundesgebiet demonstrieren durch zahlreiche öffentliche Auftritte, dass aktives Musizieren die Erlebnis- und Ausdruckswelt bereichert, dass musikalische Bildung und musikalische Fähigkeiten den Zugang zur Welt und zur Gemeinschaft öffnen. Das Konservatorium „Rudolf Wagner-Régeny“, Musikschule der Hansestadt Rostock (KON), feiert am 14. Juni ab 15 Uhr den Deutschen Musikschultag mit Auftritten zahlreicher Ensembles, unter anderem einer Bigband,

Jazz- und Folkbands, einem Bläser-Ensemble, einem Chor und einem kleinen Streichorchester im Kröpeliner-Tor-Centrum (KTC).

Anlässlich des Deutschen Musikschultages wurde für das Konservatorium ein Kanon komponiert, der von allen Anwesenden, Teilnehmenden und Mitwirkenden gespielt und gesungen werden wird.

Die Schüler und ihre Lehrer werden am 14. Juni zum ersten Mal in einer neu angefertigten KON-Kleidung auftreten.

In Mecklenburg-Vorpommern wird das Wochenende des Deutschen Musikschultages mit einer Startveranstaltung in Neubrandenburg durch Vertreter der Landespolitik und Mitgliedern von Landes- und Bundesverbänden festlich eröffnet.

Die Präsidentin der Bürgerschaft der Hansestadt Rostock, Liesel Eschenburg, wird auf der Veranstaltung ein Grußwort halten. Musikinteressierte Besucher sind herzlich willkommen.



Schüler des Konservatoriums proben für den Auftritt.

Foto: Konservatorium

# Öffentliche Bekanntmachung der Hafenbehörde

Gemäß § 1 Abs. 3 der Landesverordnung für die Häfen in Mecklenburg-Vorpommern - Hafenverordnung-HafVO- vom 17. Mai 2006 (GVOBL M-V S. 355) wird Folgendes bekanntgemacht:

## 1. Dritte Änderung der Grenzen der Hafengebiete

1.1 Das Hafengebiet Gehlsdorfer Ufer West (2.14) ist gestrichen.

## 2. Fünfte Änderung der Liegeplatznutzungsparameter

2.1 Im Seehafen Rostock Warnowkai LP 60 wurde der zulässige Tiefgang wie folgt geändert:

LP	Poller (Zählung von S nach N)	zulässiger Tiefgang		LP-Länge	zulässige Schiffslänge	Bemerkungen
		(Fuß)	(m)	(m)	(m)	
<b>Bereich Seehafen Rostock</b>						
<b>Warnowkai</b>						
60	Rampe - 29	30'02"	9,19	85		Kaihöhe = 2,75 m
2.2 In Warnemünde Liegeplatz P8 wurden die Liegeplatzparameter wie folgt geändert:						
LP	Poller	zulässiger Tiefgang		LP- Länge	zulässige Schiffslänge	Bemerkungen
<b>Bereich Warnemünde Passagierkai</b>						
P8	1 - 12	28'00"	8,53	340		Kaihöhe = 2,00 m

Gisbert Ruhnke  
Hafen und Seemannsamt

# Beschlüsse aus der Sitzung der Bürgerschaft der Hansestadt Rostock am 4. Juni 2008

## Öffentliche Sitzung

**Beschluss-Nr.**  
Titel des Beschlusses

Nr. 0086/08-BV  
Nachwahl der ehrenamtlichen stellvertretenden Schiedsperson für die Schiedsstelle Reutershagen der Hansestadt Rostock für die Amtsperiode 01.02.2006 - 31.12.2011  
- Christina Möllenkamp

Nr. 0139/08-A  
Nachwahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Gartenstadt  
- Gerhard Schneider  
(für die Fraktion der SPD)

Nr. 0142/08-A  
Nachwahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Lütten Klein  
- Cathleen Kiefert

(für die Fraktion der SPD)  
Nr. 0022/08-A  
Räumlichkeiten für die offene Kinder- und Jugendarbeit in der Kröpeliner Tor-Vorstadt/Stadtmitte/Brinckmansdorf (Arbeitsauftrag)

Nr. 0297/08-A  
Ausschreibung Objekt „Ostseeferienzentrum“ (Arbeitsauftrag)

Nr. 0334/08-A  
Bundesprogramm „Kommunal-Kombi“ (Arbeitsauftrag)

Nr. 0337/08-A  
Stadtwerke Rostock AG

Nr. 0343/08-A  
Aufsichtsgremien in städtischen Gesellschaften (Arbeitsauftrag)

Nr. 0366/08-A  
Berücksichtigung aller Kosten des Schullastenausgleiches nach § 110 bzw. 115 Schulgesetz M-V

Nr. 0106/08-BV  
Erschließungsvertrag zur Erschließung eines großen Gebäudekomplexes des Sport- und Freizeitzentrums innerhalb des B-Plangebietes Nr. 01.SO.88  
„Sport- und Freizeitzentrum Warnemünde Parkstraße“

Nr. 0170/08-BV  
Erste Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Hansestadt Rostock (es lag ein Widerspruch des Oberbürgermeisters gegen den Beschluss Nr. 0170/08-BV aus der Sitzung der Bürgerschaft am 07.05.2008 vor)

Nr. 0281/08-BV  
Satzung der Hansestadt Rostock über die Erhebung einer Vergnügungssteuer für das Halten von Spiel-, Geschicklichkeits- und Unterhaltungsgeräten

Nr. 0282/08-BV  
Satzung der Hansestadt Rostock über die Erhebung einer Vergnügungssteuer (Spielvergnügungssteuersatzung)

Nr. 0383/08-DV  
Terminverlängerung für die Vorlage des zur Umsetzung des Bürgerschaftsbeschlusses Nr. 0531/07-BV zu erstellenden „Gesamtkonzeptes zum Abbau des Sanierungsstaus für die vom Eigenbetrieb „Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hansestadt Rostock“ verwalteten Kindertagesstätten“ (Punkt 6 des

Beschlusses vom 30.01.2008) (abgelehnt)

Nr. 0155/08-BV  
Bestellung eines Vertreters der Hansestadt Rostock für den Aufsichtsrat der RVV Rostocker Versorgungs- und Verkehrs-Holding GmbH - Roland Gießelbach (für die Fraktion der SPD)

## Nichtöffentlicher Teil

**Beschluss-Nr.**  
Titel des Beschlusses

Nr. 0409/08-BV  
Genehmigung der Eilentscheidung des Oberbürgermeisters vom 09.05

# Immobilienausschreibung zur Abgabe eines Angebotes

Als Eigentümer beabsichtigt die Hansestadt Rostock gegen Angebot die nachstehenden Gewerbegrundstücke zu verkaufen.

## Lage:

Rostock, Petersdorfer Straße - Gewerbegebiet GE.14.2 -

## Grundstücksangaben:

Gemarkung Toitenwinkel, Flur 2 - *Ligusterweg* -

Flurstück	Größe	Flurstück	Größe	Flurstück	Größe
223/53	1.346 m <sup>2</sup>	230/33	26 m <sup>2</sup>	224/45	927 m <sup>2</sup>
224/40	2.480 m <sup>2</sup>	230/34	991 m <sup>2</sup>	224/50	1.233 m <sup>2</sup>
		229/33	2.256 m <sup>2</sup>	224/46	905 m <sup>2</sup>
		229/36	1.990 m <sup>2</sup>	224/51	1.312 m <sup>2</sup>
		229/34	934 m <sup>2</sup>	223/18	60 m <sup>2</sup>
		229/37	1.174 m <sup>2</sup>		
		224/42	32 m <sup>2</sup>		
		229/35	330 m <sup>2</sup>		
		229/38	1.975 m <sup>2</sup>		
		224/43	1.934 m <sup>2</sup>		
		224/48	887 m <sup>2</sup>		
	<u>3.826 m<sup>2</sup></u>		<u>12.529 m<sup>2</sup></u>		<u>4.437 m<sup>2</sup></u>

Flurbezirk VI, Flur 1 - *Sanddornweg und Hainbuchenring* -

Flurstück	Größe	Flurstück	Größe	Flurstück	Größe	Flurstück	Größe
40/4	9 m <sup>2</sup>	38/8	0 m <sup>2</sup>	3/30	3.386 m <sup>2</sup>	35/53	2.192 m <sup>2</sup>
58/46	146 m <sup>2</sup>	35/46	2.173 m <sup>2</sup>	3/36	1.691 m <sup>2</sup>	35/61	903 m <sup>2</sup>
38/3	1.885 m <sup>2</sup>	35/47	2.170 m <sup>2</sup>	3/31	1.330 m <sup>2</sup>	35/54	1.018 m <sup>2</sup>
58/47	177 m <sup>2</sup>	35/48	11.133 m <sup>2</sup>	3/37	698 m <sup>2</sup>	35/62	499 m <sup>2</sup>
38/10	1.863 m <sup>2</sup>	37/33	1 m <sup>2</sup>	3/32	545 m <sup>2</sup>	35/56	145 m <sup>2</sup>
38/11	1.888 m <sup>2</sup>	58/118	1.023 m <sup>2</sup>	3/38	469 m <sup>2</sup>	35/64	194 m <sup>2</sup>
58/133	602 m <sup>2</sup>	58/108	299 m <sup>2</sup>	4/7	26 m <sup>2</sup>	36/20	31 m <sup>2</sup>
35/43	2.331 m <sup>2</sup>	37/34	47 m <sup>2</sup>	5/44	366 m <sup>2</sup>	36/21	16 m <sup>2</sup>
3/29	2.640 m <sup>2</sup>	36/14	49 m <sup>2</sup>	5/45	169 m <sup>2</sup>	37/14	33 m <sup>2</sup>
5/42	24 m <sup>2</sup>	58/134	114 m <sup>2</sup>	35/49	435 m <sup>2</sup>	37/15	0 m <sup>2</sup>
				35/57	20 m <sup>2</sup>	37/16	16 m <sup>2</sup>
				35/51	2.132 m <sup>2</sup>	58/146	733 m <sup>2</sup>
				35/59	968 m <sup>2</sup>	58/148	213 m <sup>2</sup>
	<u>11.565 m<sup>2</sup></u>		<u>17.009 m<sup>2</sup></u>		<u>12.235 m<sup>2</sup></u>		<u>5.993 m<sup>2</sup></u>

Größe gesamt: **67.594 m<sup>2</sup>**, vermessen, unbebaut

**Erschließung:** Das Gewerbegebiet ist erschlossen.

**Derzeitige Nutzung:** Die aufgeführten städtischen Flächen sind ungenutzt. Ein Flurkartenauszug im Internet weist diese Flächen gelb gekennzeichnet aus.

## Nutzungs- und Bebauungsmöglichkeiten:

Gemäß Flächennutzungsplan liegen die Grundstücke innerhalb des Gewerbegebietes GE.14.2 – zulässige und ausnahmsweise Nutzungen gemäß § 8 BauNVO. Der Erwerb von Teilflächen ist möglich. Die Vermessungskosten trägt der Erwerber.

## Kennziffern nach Lage der Baufelder:

- Grundflächenzahl (GRZ) 0,8
- Geschossflächenzahl (GFZ) 1,2 bzw. 2,4
- Vollgeschosse II bzw. III
- Bauhöhe für II - geschossige Gebäude 7 m und für III - geschossige Gebäude 10 m
- Bauweise ohne Längenbeschränkung (Gebäuelängen über 50 m sind zulässig)

## Angebotsbedingungen:

- Mindestgebot: 20,- Euro/m<sup>2</sup>
- Nutzungskonzept
- schlüssige Finanzierungsdarlegung

Interessenten werden gebeten, schriftliche Angebote **bis zum 15.09.2008** bei der

**Hansestadt Rostock**  
**Kataster-, Vermessungs- und Liegenschaftsamt**  
**Neuer Markt 1**  
**18050 Rostock**

mit der Aufschrift: **Grundstücksangebot Nicht öffnen! Reg.-Nr.: HRO/GVK/04/2008** abzugeben.

Gebote, die nach dem vorgenannten Termin eingehen oder aus denen das Gebot nicht eindeutig hervorgeht, werden nicht berücksichtigt.

Für Inhalt oder Richtigkeit der Angaben wird jegliche Haftung der Hansestadt Rostock ausgeschlossen.

Mit dem Angebot ist von der finanzierenden Bank eine Bonitätsbescheinigung mit folgenden Aussagen zu Dauer der Geschäftsverbindung, allgemeine Beurteilung, Kreditbeurteilung einzureichen.

Die Hansestadt Rostock kann innerhalb von 5 Tagen vor Abschluss des Kaufvertrages die Vorlage einer selbstschuldnerischen, unwiderruflichen, unbedingten und unbefristeten Kaufpreiszahlungsbürgschaft eines deutschen Kreditinstitutes verlangen.

Alle im Zusammenhang mit der Veräußerung stehenden Kosten trägt der Bieter.

Ein Rechtsanspruch auf Erwerb leitet sich aus der Teilnahme an der Ausschreibung nicht ab.

Die Hansestadt Rostock ist nicht verpflichtet, irgendeinem Angebot den Zuschlag zu erteilen.

Bei der Immobilienausschreibung handelt es sich nicht um ein Verfahren nach der Verdingungsordnung VOB und VOL.

Weitere Angaben sind in der im Internet unter [www.rostock.de](http://www.rostock.de) veröffentlichten Ausschreibung enthalten. Auskünfte erteilt das Kataster-, Vermessungs- und Liegenschaftsamt Rostock, Tel.: 0381 381-6424.

**Andreas Adler**

**Kataster-, Vermessungs- und Liegenschaftsamt**

## Offenes Atelier im Schleswig-Holstein-Haus

Im Rahmen der 8. Rostocker Kunstnacht in der östlichen Altstadt am 13. Juni werden der Autor Klavki und der Maler Wolfgang Tietze ihre Arbeiten im Atelier Schleswig-Holstein-Haus,

### 8. Kunstnacht ab 20 Uhr

Amberg 13, präsentieren. Sowohl Klavki als auch Wolfgang Tietze sind bzw. waren Stipendiaten der Hansestadt Rostock.

Wolfgang Tietze, der sich neben seiner Arbeit als Maler auch musikalisch betätigt, wird mit sei-

ner Band, dem Orchestrion Eva Blum, auftreten. Das Orchestrion spielt „jazzähnliche Musik mit gelegentlichem Wiedererkennungseffekt“, so nennen sie selbst das Produkt ihrer kleinkünstlerisch entwicklungsorientierten Ambition. Dabei balanciert ihr Ansager ausgesprochen kommunikationshungrig, dem Publikum Aufklärungsbedarf unterstellend, mit Verbalpirouetten zwischen den Titeln und organisiert dabei, am Irrsinn des Alltags orientiert, das intellektuelle Missverständnis. „Wer ist Eva Blum?“ Finden Sie es heraus, zur 8. Rostocker Kunstnacht ab 20 Uhr im Atelier Schleswig-Holstein-Haus.



# Vorfahrt für das Klima

## Auch Rostocks OB am Steuer einer Straßenbahn



Auch Rostocks Oberbürgermeister Roland Methling gehörte zu den Prominenten aus Politik, Wirtschaft und Medien, die kürzlich selbst das Steuer einer Straßenbahn in die Hand nahmen. Mit dieser ungewöhnlichen Aktion sollte für klimafreundliche Verkehrslösungen geworben werden.

Das Schienennetz der Straßenbahn ist in den letzten zehn Jahren um 13 Kilometer auf 35 Kilometer erweitert worden. Derzeit sind 64

Straßenbahnen in der Hansestadt im Einsatz - 100 Prozent Niederflertechnik.

Rund 80 Prozent der Rostocker Einwohner leben im Einzugsbereich der Straßenbahnen. Fast alle Haltestellen sind behindertengerecht ausgebaut.

Die Zahl der Fahrgäste stieg von 33 Millionen 1998 auf 38 Millionen 2007 um 14 Prozent.

Foto: Kerstin Kanaa

## BESCHRÄNKTE AUSSCHREIBUNG NACH ÖFFENTLICHEM TEILNAHMEWETTBEWERB

gemäß VOB/A § 17 Punkt 2

1. **Vergabestelle** WIRO Wohnen in Rostock, Wohnungsgesellschaft mbH Lange Str. 38, 18055 Rostock, ☎ (03 81) 45 67-0
2. **Vergabe - Nr.:** TW-079-5450
3. **Vergabeart:** Beschränkte Ausschreibung nach öffentlichem Teilnahmewettbewerb gem. VOB/A § 17 Punkt 2
4. **Ausführungsort:** August-Bebel-Straße 36
5. **Ausführungszeit:** August/September 2008
6. **Art und Umfang der Leistung:**
  - Umbau von 2 vorhandenen Lüftungsgeräten zur Wohnungsent- und Belüftung auf Konstant-Druckregelung, durch Erneuerung der kompletten Regelung und deren Komponenten
  - Einregulierung von 2 Lüftungssträngen mit je 23 WE und Überprüfung der Funktion der vorhandenen Wandluftautomaten bzw. deren Erneuerung
7. **Vergabe nach Losen:** Nein
8. **Geforderte Eignungsnachweise:**
  - Unbedenklichkeitsbescheinigungen des Finanzamtes der Krankenkasse der Berufsgenossenschaft (Wenn keine Gültigkeitsdauer angegeben ist, dürfen die Bescheinigungen nicht älter als 1 Jahr, gerechnet ab Ausstellungsdatum, sein)
  - Freistellungsbescheinigung des Finanzamtes
  - Auszug aus Gewerbezentralregister bzw. Eigenerklärung des Bieters
  - Nachweis Eintrag Handwerksrolle
  - Nachweis betriebliche Haftpflichtversicherung.
9. Die schriftlichen Anträge auf Teilnahme, einschl. der geforderten Unterlagen nach Pkt. 8 sind bis zum **25.06.2008** an:
 

WIRO Wohnen in Rostock Wohnungsgesellschaft mbH Lange Str. 38, 18055 Rostock TW, Frau Weide	☎ (03 81) 45 67-23 58 Fax: (03 81) 45 67-23 00
--	---

 zu senden.
10. **Nachprüfungsstelle:** Innenministerium des Landes M-V Referat II 360, Alexandrinenstr. 1, 19055 Schwerin

## Umzug einzelner Bereiche des Regionalbüros Nordwesten des Amtes für Jugend und Soziales in die Falladastr. 1

In der Woche vom 19. bis 26. Juni ist das Regionalbüro Nordwest des Amtes für Jugend und Soziales in der St.-Petersburger-Str. 39 und in der Warnowallee 30 und 31 b wegen Umzuges geschlossen.

In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an das Büro in der Warnowallee 30 unter der Telefonnummer 381-3426.

Ab 30. Juni können Sie die Fallmanagerinnen und Fallmanager unter nachfolgender Adresse und Telefonnummer erreichen:

Amt für Jugend und Soziales, Regionalbüro NW, Falladastr. 1, 18106 Rostock

Alle anderen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erreichen Sie ab dem 30. Juni weiterhin in der Warnowallee 30 und 31 b unter den bekannten Telefonnummern.

Sachgebietsleiter Herr Stuwe,

Zimmer 515, Tel. 381-6957

Fallmanager SGB VIII Lütten Klein, Frau Albrecht, Zimmer 511, Tel. 381-6950

Fallmanager SGB VIII Evershagen, Lütten Klein, Herr Andrejs, Zimmer 504, Tel. 381-6958

Fallmanager SGB VIII Lichtenhagen, Frau Fakhouri, Zimmer 509, Tel. 381 6953

Fallmanager SGB VIII Evershagen, Frau Mendle, Zimmer 513, Tel. 381-6955

Fallmanager SGB VIII Lütten Klein, Frau Nyck, Zimmer 512, Tel. 381-6951

Fallmanager SGB VIII Evershagen, Frau Promnitz, Zimmer 514, Tel. 381-6954

Fallmanager SGB VIII Lichtenhagen, Frau Zierow, Zimmer 505, Tel. 381-6956

Fallmanager SGB VIII Lichtenhagen, Frau Churt, Zimmer 510, Tel. 381-6952

Fallmanager Sorge- und Umgangsrecht, Frau Käkenmeister, Zimmer 508, Tel. 381-6959

Fallmanager SGB XII Frau Biermann, Zimmer 500, Tel. 381-6974

Fallmanager SGB XII Frau Broining, Zimmer 520, Tel. 381-6978

Fallmanager SGB XII Frau Fischer, Zimmer 507, Tel. 381-6976

Fallmanager SGB XII Herr Gerlach, Zimmer 405, Tel. 381-6982

Fallmanager SGB XII Frau Naujoks, Zimmer 404, Tel. 381-6981

Fallmanager SGB XII

Frau Naumann, Zimmer 501, Tel. 381-6975

Fallmanager SGB XII Frau Schwarz, Zimmer 521, Tel. 381-6977

Sachgebietsleiterin Frau Weiser Zimmer 415, Tel. 381-6960

Fallmanager SGB VIII Groß Klein, Frau Kotterba Zimmer 320, Tel. 381-6961

Fallmanager SGB VIII Groß Klein, Frau Pank, Zimmer 411, 381-6968

Fallmanager SGB VIII Schmarl, Warnemünde, Rostocker Heide, Frau Papenhagen, Zimmer 410, Tel. 381-6967

Fallmanager SGB VIII Groß Klein, Frau Schulz, Zimmer 300, Tel. 381-6962

Fallmanager SGB VIII Schmarl Frau Rohrbach, Zimmer 409, Tel. 381-6964

Fallmanager SGB VIII Groß Klein, Frau Stöwesand, Zimmer 321, Tel. 381-6963

Fallmanager SGB VIII Schmarl, Frau Wilkenloh, Zimmer 408, Tel. 381-6965

Fallmanager SGB VIII Groß Klein Frau Wormuth, Zimmer 301, Tel. 381-6966

Fallmanager Sorge- und Umgangsrecht Frau Nicolaus, Zimmer 412, Tel. 381-6969

Fallmanager SGB XII Frau Beu, Zimmer 400, Tel. 381-6983

Fallmanager SGB XII Frau Herrmann, Zimmer 401, Tel. 381-6984

Fallmanager SGB XII Frau Kaube, Zimmer 421, Tel. 381-6985

Fallmanager SGB XII Frau Strenziok, Zimmer 416, Tel. 381-6987

## Rostocker Kunsthalle zeigt Ausstellungsprojekt zu Robert Rauschenberg

Die Ausstrahlung des großen amerikanischen Künstlers Robert Rauschenberg auf nachfolgende Künstlergenerationen zeigt die Kunsthalle Rostock ab 26. Juli beispielhaft in einem Ausstellungsprojekt.

Wie kein anderer gilt der kürzlich mit 82 Jahren in Florida verstorbene Robert Rauschenberg als Wegbereiter. Rauschenberg hat die amerikanische und die deutsche Kunst seit 1960 entscheidend geprägt.

Als „Jahrhundertkünstler“ betitelt ihn „DIE ZEIT“; John Updike nennt ihn „Vater der Pop Art“. Seine Idee von Kunst als absolutem Experiment hat Rauschenberg Maler, Bildhauer, Fotograf, Choreograph und Bühnenbildner werden lassen. Rauschenberg hat als Fluxus-Künstler und Performer gewirkt und mit Merce Cunningham und John Cage gearbeitet.

Nach Meinung des Künstlerkollegen Jasper Johns ist Rauschenberg derjenige Künstler des 20. Jahrhunderts, der nach Picasso am innovativsten gewesen sei.

### Collagieren und Montieren

Seit dem Studium setzt sich die junge koreanische Künstlerin SEO - angeregt von ihrem Lehrer Georg Baselitz-intensiv mit den Arbeitstechniken Rauschenbergs auseinander.

Die für Rauschenberg sehr typische Form des Collagierens und Montierens wird in den Arbeiten SEO's in aufregender Art mental interpretiert.

In der Idee des Zerstörens und Zusammenfügens von

Wirklichkeit und Illusion hat SEO eine Form des collagierten „Malens mit Papier“ entwickelt, die im gegenwärtigen Kunstgeschehen als ausgesprochen singulär anzusehen ist.

In der Ausstellung in der Rostocker Kunsthalle sind 15 zumeist großformatige Arbeiten Rauschenbergs aus den Jahren 1974 bis 1999 zu sehen.

Sie stehen im Dialog mit großformatigen Hauptwerken SEO'S und einer Skulptur. Die ausgestellten Werke wurden von renommierten europäischen Privatsammlungen zur Verfügung gestellt.

Die Ausstellung wird in der Westgalerie der Kunsthalle bis zum 7. September 2008 zu sehen sein.

*Öffnungszeiten der Kunsthalle  
dienstags bis sonntags  
von 10 bis 18 Uhr*

## Gastgeberverzeichnis für 2009 bereits in Vorbereitung

Schon jetzt beginnen die Vorbereitungen für das Gastgeberverzeichnis Rostock & Warnemünde 2009, obwohl die diesjährige Sommersaison gerade erst begonnen hat. Im Herbst soll die neue Ausgabe vorliegen. Sie verzeichnet alle Hotels und Pensionen, eine breite Palette von Ferien- und Appartementshäusern sowie Ferienwohnungen in Rostock und Warnemünde. Das Gastgeberverzeichnis informiert über Preise, aber auch über Ausstattung und Service von Ferienquartieren. Gäste erfahren bei der Lektüre mehr über die

Hansestadt und ihr Seebad, über touristische Angebote und Veranstaltungshöhepunkte.

Das Verzeichnis gibt die Tourismuszentrale heraus. Sie verteilt die 70.000 Hefte auch auf Messen und verschickt sie nach telefonischer Anfrage.

Vermieter, die bisher im Gastgeberverzeichnis nicht präsent waren, können sich bis 20. Juni bei der Tourist-Information am Neuen Markt oder in Warnemünde melden.

Tel. 381-2222 oder 548000, E-Mail: [touristinfo@rostock.de](mailto:touristinfo@rostock.de).

## Rostock beim Hansetag der Neuzeit in Salzwedel

125 Hansestädte aus 15 Ländern trafen sich auf dem 28. Hansetag der Neuzeit in Salzwedel. Unter den sechs Hansestädten aus Mecklenburg-Vorpommern stellte sich auch Rostock vom 6. bis 8. Juni vor. „Zukunft trifft Vergangenheit!“ hieß das diesjährige Motto.

Die Besucher des Hansetages erwartete herzliche Gastfreundschaft, freundliches Miteinander und ein erlebnisreicher Hansemarkt mit vielfältigen Informations- und

Verkaufsständen. In mittelalterlichen Kostümen warben Rostocker für das Urlaubsziel Rostock und Warnemünde, machten mit T-Shirts, Schlüsselbändern und maritimen Souvenirs auch Lust auf die Hanse Sail. Fischspezialitäten aus Rostock waren in Salzwedel ebenso zu haben wie pommerische Wurst sowie Musik und Unterhaltung von der Küste auf einer Showbühne. Im Rahmen eines großen M-V-Quiz wurden täglich Städtereisen verlost.

## Buntmetall und altes Eisen Fotoausstellung von Ulrike Wittig in der Stadtbibliothek

In der Stadtbibliothek Rostock in der Kröpeliner Straße 82 präsentiert die Hobbyfotografin Ulrike Wittig 14 großformatige Farbfotos von bunt gerosteten

gen mannsgroßen Schraubenschlüsseln, Reste eines Schmelzriegels aus der Anfangszeit der Kupferverhüttung in Nordnorwegen, schwerste Braunkohle-Tagebau-Bagger-technik - jetzt in Ferropolis bei Dessau zu sehen - und der Führerstand einer Dampflok mit Mess- und Steuerelementen.

### Maschinen- Veteranen im Bild

Maschinen-Veteranen und Zeugnissen großer Vergangenheit. Gezeigt werden ein Kran, der auf der Rostocker Neptunwerft stand, das Zahnradgetriebe vom Schleusentor der Wassermühle Kuchelmeiß, die Dampfrikettpresse von 1883 aus Zeit mit einem Schwungrad Durchmesser von drei Metern und den dazugehöri-

Nach „Kuba“ (2003), „Sagenhaftes Inselreich der Lofoten, Vesteralen, Senja...“ (2004), „Rostocker Fensterblicke“ (2006) und „Rostock aufs Dach“ geschaut (2007) ist das die fünfte Ausstellung von Ulrike Wittig in der Stadtbibliothek Rostock. Sie wird bis Ende Juni 2008 zu sehen sein.

## Kinderfest am neuen Spielplatz in der Osloer Straße



Mit einem bunten Kinderfest feierten Rostocker Mädchen und Jungen kürzlich die Einweihung ihrer neuen Spielanlage in der Osloer Straße. Die neu gestaltete Fläche soll ein Treffpunkt für Jung und Alt sein. 48 neue Bäume wurden gepflanzt.

Foto: Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Landschaftspflege

# Leser werben und Prämie auswählen.

Jetzt einen neuen Abonnenten für die OZ gewinnen und ein Dankeschön erhalten. Sie müssen selbst nicht Abonnent sein, um einen neuen Leser zu werben.



**KODAK** Digitalkamera C713, silber

7,1 Mio. Pixel, 2,4" Farbdisplay, Objektiv mit optischem 3fach und 5fach digitalem Zoom, Videofunktion. Inkl. USB-Kabel. Maße: ca. 89 x 117 x 14 cm.

**Zuzahlung 20,00 Euro**

Art.-Nr. 3179729



Holzliege mit Fußteil "Copa Cabana"

Material: Eukalyptusholz aus zertifizierten Plantagen. Maße: ca. 150 x 64 x 70 cm.

Art.-Nr. 2906171



**Schüssel-Set "Colors", 5-tlg.**

Aus glasierter Terracotta in Pastelltönen, gefertigt in Portugal. Spülmaschinengeeignet. Maße: Höhe ca. 10/11/13/14/16 cm, Ø ca. 16/18/22/25/28 cm

Art.-Nr. 3177467



**MEDIA MARKT** Gutschein im Wert von 50,- EURO

Einzulösen in allen Media Markt-Filialen Deutschlands

**KÄRCHER** Hochdruckreiniger K 2.36 M Plus

Hochdruckpistole mit 4 m Hochdruckschlauch und integrierter Reinigungsmitteldüse, Reinigungsmittelschlauch mit Filter. Arbeitsdruck: max. 100 bar.

Art.-Nr. 2966530



## Garantierte Vorteile für Abonnenten:

- Zusätzlich kostenlos online lesen
- Lieferung bei jedem Wetter und frei Haus
- Nachrichten aus Stadt, Land und der ganzen Welt
- Zusätzliche Rabatte mit der kostenlosen Abo-Karte
- Größte Tageszeitung der Region

## Bestellen Sie jetzt:

Telefon 03802-361 365 • Fax 0800-0381 366 • E-Mail kundenservice@ostsee-zeitung.de

Weitere 650 Prämien unter: [www.ostsee-zeitung.de](http://www.ostsee-zeitung.de)

## LESER WERBEN LESER

### Ich habe den neuen Leser gewonnen und freue mich auf meine Prämie.

SA-3-4C-1/2

Prämiename (bitte unbedingt eintragen)

Art.-Nr.

Name, Vorname

Geburtsdatum

Straße, Nummer

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Der Prämienvorschlag kann nicht berücksichtigt werden bei der Werbung von Ehepartnern oder im selben Haushalt lebenden Personen, bei Bestellung eines Geschenk- oder Studentenabos, Lieferfähigkeit, Änderungen in Form, Farbe und technischer Ausstattung vorbehalten. Die Auslieferung der Prämie erfolgt ca. 4 Wochen nach der ersten Rechnungsabgleichung. Bei Nichtannahme des Vertrages seitens des neuen Lesers wird die zugewiesene Prämie dem Vermittler anteilmäßig in Rechnung gestellt. Bei besonders hochwertigen Prämien ist ein Zuzahlbetrag angezeigt, den Sie bei Erhalt der Prämie per Nachnahme zzgl. der gültigen Nachnahmegebühr entrichten müssen.

Datum, Unterschrift

### Ich bin der neue Leser und bestelle die OZ

Lokalzeitung (Lieferung Mo-Sa) ab dem

zum Bezugspreis von monatl. z. Zt. nur 18,35 € (inkl. Zustellgeb. u. MwSt., bei Postvers. zzgl. 5,10 €) für mind. 18 Monate. In den letzten 6 Monaten waren weder ich noch eine andere in meinem Haushalt lebende Person Abonnent der OZ. Mit der telel. Betreuung durch Ihren Leser-Service bin ich einverstanden (ggf. streichen).

Name, Vorname

Geburtsdatum

Straße, Nummer

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

**Widerrufsrecht:** Ich bin berechtigt, meine Bestellung innerhalb von 2 Wochen ab heute (Poststempel) in schriftl. Form ohne Angabe von Gründen zu widerrufen. Anschrift: OSTSEE-ZEITUNG, Vertriebsverkauf, R.-Wagner-Str. 1a, 18055 Rostock

Datum, Unterschrift

### Ich bezahle per Bankeinzug

Bitte buchen Sie die fälligen Abbonnementsgebühren (bitte ankreuzen)

monatlich  1/4jährlich  1/2jährlich  jährlich  von meinem Konto ab.

Bankleitzahl

Kontonummer

Datum, Unterschrift

Bitte den ausgefüllten Coupon senden an: **OSTSEE-ZEITUNG, PSF 101050, 18001 Rostock** oder als Fax: **0800-0381366**

**OSTSEE ZEITUNG**  
Weil wir hier zu Hause sind

# TicketService

**(018 02) 381 367**

nur 6 Cent pro Gespräch aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunk abweichend

**oder in Ihrem OZ-Service-Center**

Grevesmühlen, August-Bebel-Straße 2 · Wismar, Mecklenburger Straße 28 · Bad Doberan, Am Markt 6a · Rostock, Kröpelinstraße 85  
**Ribnitz-Damgarten**, Lange Straße 43/45 · **Grimmen**, Bahnhofstraße 11 · **Stralsund**, Apollonienmarkt 16 · **Bergen**, Breitsprecherstraße 8  
 Greifswald, J.-S.-Bach-Straße 32 · **Kurverwaltung Zinnowitz**, Neue Strandstraße 30

## Auszug aus unserem aktuellen Ticketangebot:

<b>Zoo Jahreskarten*</b>	ab 16,00 €		
2008	Zoo Rostock		
<b>Jahreskarten Vogelpark Marlow*</b>	ab 10,00 €		
2008	Vogelpark Marlow		
<b>Div. Veranstaltungen, Theater Putbus</b>	auf Nachfrage		
ganzjährig	Theater Putbus		
<b>Schlemmer-Card-Paket*</b>	20,00 €		
2008	Wismar/Rostock/Stralsund		
<b>MV-Schlemmer-Card*</b>	30,00 €		
2008	Mecklenburg-Vorpommern		
<b>Sommertheater*</b>	12,50 €		
30.05.-06.09.08, 20.30 Uhr	Klostergarten Rostock		
<b>Cavewoman</b>	24,59 €		
05.-07.06./08.06.2008, 20.00/17.00 Uhr	Moya Rostock		
<b>Klausdorfer Sommer*</b>	16,50 €		
03./24.07./14.08.08, 20.00 Uhr	Klausdorf		
<b>„Die Herren der Küste“ – Piraten Open Air</b>	ab 17,00 €		
20.06.-27.09.08, Di.-Sa, 19.30/So, 16.00 Uhr	Open Air Theater Grevesmühlen		
<b>Spaßfabrik am Sonntag*</b>	9,90 €		
22.06.08, 20.00 Uhr	Moya Rostock		
<b>Die drei Musketiere</b>	ab 24,00 €		
21.06.-27.07.08, 16./18./19.30 Uhr	Headgahnbühnel Stadthalle Rostock		
<b>Tom Sawyer + Huckleberry Finn</b>	12,00 €		
22.06.-27.07.08, 10./15./16./18.00 Uhr	Headgahnbühnel Stadthalle Rostock		
<b>Rostov-Don Kosaken Chor*</b>	14,50 €		
25.06.08, 20.00 Uhr	St. Marien Bergen		
<b>Peppo Pohlmann &amp; Timon Hofmann*</b>	16,50 €		
27.06.08, 20.00 Uhr	Kerzenscheune Rövershagen		
<b>Die Ärzte</b>	34,32 €		
01.07.08, 19.00 Uhr	Rugard Bühne Bergen		
<b>electra + Demon's Eye*</b>	16,50 €		
04.07.08, 19.00 Uhr	Schmadebeck		
<b>Helene in Szene*</b>	5,50 €		
04.07.08, 19.30 Uhr	Rathaus Wismar		

<b>Alba Night</b>	ab 25,55 €		
04./12.07.08, 20.00 Uhr	Rugard Bühne Rügen, Seebühne Wismar		
<b>Sommerfest in Grimmen*</b>	16,40 €		
05.07.08, 17.00 Uhr	Metodrom Grimmen		
<b>John R. Carlson...*</b>	10,00 €		
05.07.08, 19.30 Uhr	St.-Georgen-Kirche Wismar		
<b>Italienische Nacht</b>	ab 28,00 €		
05.07.08, 20.00 Uhr	IGA-Parkbühne Rostock		
<b>Italienische Nacht*</b>	ab 28,00 €		
06.07.08, 20.00 Uhr	Klosterruine Eldena		
<b>Söhne Mannheims</b>	39,01 €		
11.07.08, 20.00 Uhr	IGA-Parkbühne Rostock		
<b>Max Raabe</b>	ab 42,15 €		
11.07.08, 19.00 Uhr	Freilichtbühne Schwerin		
<b>Caveman*</b>	ab 20,00 €		
11.07.-24.08., Fr.-So., 19.30 Uhr	Kurhausaal Binz		
<b>Die Schiager „Kult“ Party</b>	35,97 €		
12.07.08, 17.00 Uhr	IGA-Parkbühne Rostock		
<b>Podewitz*</b>	15,40 €		
12.07.08, 20.00 Uhr	Kerzenscheune Rövershagen		
<b>Fluch der Baltik-Final Stap*</b>	15,40 €		
13./15.-19.07.2008, 19.30, 20.00 Uhr	H&W, Bergen, HWI, DBR, HST, HRO		
<b>Harry Rowhlt &amp; Christian Mainz „Lieber Gott...“</b>	13,20 €		
17.07.08, 20.00 Uhr	Saal der OSTSEE-ZEITUNG		
<b>Jürgen Becker – Ja, was glauben Sie denn?*</b>	17,60 €		
25.07.2008, 20.00 Uhr	Kerzenscheune Rövershagen		
<b>Roland Kaiser</b>	ab 24,77 €		
25.07.08, 20.00 Uhr	Bergen		
<b>Gregoriana A Capella*</b>	23,00 €		
01./02.08.08, 20.00 Uhr	Stralsund/Greifswald		
<b>Maxim Kowalew – Don Kosaken</b>	14,00 €		
07.08.08, 19.30 Uhr	Kulturkirche St. Jakobi Stralsund		
<b>Angelika Milster*</b>	30,00 €		
08.08.2008, 20.00 Uhr	Jacobikirche Greifswald		

<b>Ludwig Güttler + Friedrich Kircheis</b>	33,00 €		
11.08.08, 20.00 Uhr	St. Jakobikirche Greifswald		
<b>Eric Clapton</b>	ab 69,60 €		
12./15.08.08, 20.00/19.00 Uhr	Leipzig/Berlin		
<b>Prebberede Open Air*</b>	23,00 €		
23.08.08, 20.00 Uhr	Schlosspark Prebberede		
<b>Gunther Emmerlich - Festl. Konzert*</b>	30,00 €		
23.08.08, 20.00 Uhr	Jacobikirche Stralsund		
<b>Madonna</b>	ab 75,25 €		
28.08./04./09.09.08, 19.30 Berlin, Düsseldorf, Frankfurt			
<b>Ostrock-Klassik Open Air</b>	40,26 €		
29.08.08, 20.00 Uhr	Freilichtbühne Schwerin		
<b>Pyrogames</b>	12,79 €		
30.08.08, 21.00 Uhr	IGA-Parkbühne Rostock		
<b>AIDA Oper von G. Verdi</b>	ab 36,52 €		
31.08.08, 20.00 Uhr	IGA-Parkbühne Rostock		
<b>Horst Evers „Schwitzen ist, wenn...“*</b>	15,40 €		
05.09.08, 20.00 Uhr	Kerzenscheune Rövershagen		
<b>Jubiläumskonzert Rostocker Brauerei*</b>	14,30 €		
06.09.08, 16.00 Uhr	Brauerei Rostock		
<b>Schiller-Sehnsucht-Open Air</b>	35,00 €		
07.09.2008, 20.00 Uhr	IGA-Parkbühne Rostock		
<b>Lord of the Dance</b>	ab 50,82 €		
12.09.08, 20.00 Uhr	Stadthalle Rostock		
<b>Hans-Hermann Thielke*</b>	15,60 €		
19./20.09.08, 20.00 Uhr	Kerzenscheune Rövershagen		
<b>Ingo Appelt - Die Live Tour*</b>	ab 19,80 €		
20.09.08, 20.00 Uhr	Alte Brauerei Stralsund		
<b>Reinhard Mey</b>	ab 33,17 €		
23.09.08, 20.00 Uhr	Stadthalle Rostock		
<b>Heige Schneider</b>	ab 29,58 €		
25.09.08, 20.00 Uhr	Stadthalle Rostock		
<b>Bryan Adams</b>	ab 52,15 €		
26./29.09.08, 20.00 Uhr	Berlin/Hamburg		

<b>Joja Wendt</b>	verschoben vom 22.02.08	ab 32,28 €	
27.09.08, 20.00 Uhr	Stadthalle Rostock, Saal 2		
<b>35. Musikantendeel*</b>	12,50 €		
30.09.08, 16.00 Uhr	Stadthalle Rostock		
<b>Heino Trusheim - „Früher war besser“</b>	15,40 €		
04.10.08, 20.00 Uhr	Kerzenscheune Rövershagen		
<b>Norbert Blüm &amp; Peter Sodann</b>	36,55 €		
05.10.08, 20.00 Uhr	Kurhausaal Binz		
<b>Zauber d. Musik – Galanacht d. dt. Tendore</b>	ab 41,50 €		
14.10.08, 20.00 Uhr	Stadthalle Rostock		
<b>Cindy aus Mahrzahn</b>	24,00 €		
16.10.08, 20.00 Uhr	Stadthalle Rostock		
<b>MDR-Deutsches Fernsehtheater</b>	ab 36,75 €		
30.10.08, 20.00 Uhr	Stadthalle Rostock		
<b>Nils Heinrich - „Texte, Lieder &amp; Gemüse“</b>	14,30 €		
31.10.08, 20.00 Uhr	Kerzenscheune Rövershagen		
<b>Lez Zeppelin*</b>	24,00 €		
01.11.08, 21.00 Uhr	Moya Rostock		
<b>Frank Schöbel</b>	ab 26,00 €		
01.11.08, 16.00 Uhr	Stadthalle Rostock		
<b>„Jazz for Fun“ m. Manfred Krug</b>	ab 45,00 €		
02.11.08, 18.00 Uhr	Stadthalle Rostock		
<b>Götz Alsmann &amp; Band</b>	ab 30,60 €		
08.11.08, 20.00 Uhr	Stadthalle Rostock		
<b>Brauerei-Party m. Roland Kaiser*</b>	21,80 €		
08.11.08, 21.00 Uhr	Alte Brauerei Stralsund		
<b>Status Quo</b>	ab 36,75 €		
11.11.2008, 20.00 Uhr	Stadthalle Rostock		
<b>Richard Clayderman</b>	ab 23,35 €		
13.11.08, 20.00 Uhr	Rostock		
<b>Aize Schröder - Mutterschutz -</b>	27,58 €		
13.11.08, 20.00 Uhr	Rostock Stadthalle		
<b>The Irish Folk Festival</b>	ab 33,41 €		
15.11.08, 20.00 Uhr	Nikolaikirche Rostock		

<b>Rosenstolz</b>	ab 39,22 €		
18.11.08, 20.00 Uhr	Sport- und Kongresshalle Schwerin		
<b>Michael Mittermeier</b>	ab 28,98 €		
18.11.08, 20.00 Uhr	Stadthalle Rostock		
<b>Elton John - The Red Piano</b>	ab 59,00 €		
24.11.08, 19.30 Uhr	Color Line Arena Hamburg		
<b>Ralf Schmitz – Verschnitt</b>	27,50 €		
28.11.08, 20.00 Uhr	Stadthalle Rostock		
<b>Schwanensee – Das Russische Nationaltheater</b>	ab 39,00 €		
29.11.2008, 20.00 Uhr	Stadthalle Rostock		
<b>The Ten Tenors</b>	ab 33,41 €		
16.12.08, 20.00 Uhr	Stadthalle Rostock		
<b>Holiday on Ice</b>	ab 17,90 €		
11.-14.12.08	Stadthalle Rostock		
<b>Ina Müller</b>	ab 29,96 €		
18.12.08, 20.00 Uhr	Stadthalle Rostock		
<b>Matthias Reim</b>	ab 33,41 €		
27.12.08, 20.00 Uhr	Stadthalle Rostock		
<b>Die schönsten Opernhöre der Welt</b>	ab 40,00 €		
31.12.08, 18.00 Uhr	Stadthalle Rostock		
<b>Bibi Blocksberg</b>	ab 14,00 €		
04.01.09, 15.00 Uhr	Stadthalle Rostock		
<b>Helene Fischer</b>	ab 39,20 €		
09.01.09, 20.00 Uhr	Stadthalle Rostock		
<b>Die Nacht der Musicals</b>	ab 34,90 €		
11.01.09, 20.00 Uhr	Stadthalle Rostock		
<b>Helmut Lotti</b>	ab 47,21 €		
15.01.09, 20.00 Uhr	Stadthalle Rostock		
<b>40 Jahre Puhdys</b>	35,60 €		
17.01.09, 20.00 Uhr	Stadthalle Rostock		
<b>Peter Maffay &amp; Band</b>	ab 49,10 €		
01.03.09, 20.00 Uhr	Stadthalle Rostock		
<b>Roger Whittaker</b>	ab 35,75 €		
14.03.2009, 20.00 Uhr	Stadthalle Rostock		



Cavewoman – Moya Rostock



Schlager-Kult-Party – IGA-Parkbühne Rostock Madonna – Olympiastadion Berlin



Söhne Mannheims – IGA-Parkbühne Rostock

\* Vorverkauf nur bis 3 Tage vor dem Veranstaltungstag, für den FC Hansa Rostock nach aktuellem Spielplan. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Für die Veranstaltung ist die OSTSEE-ZEITUNG nur Vermittler. Für verlorene Eintrittskarten erstattet der jeweilige Veranstalter keinen Ersatz.

**Nutzen Sie auch unseren deutschlandweiten Kartenverkauf!**

**OSTSEE ZEITUNG**  
 Weil wir hier zu Hause sind

# Hier wird Ihnen geholfen

Fahr' drauf ab.  
Mit Sicherheit.

Fahr' Rad  
– aber sicher.



14. Juni 2008  
10.00-16.00 Uhr

Verkehrsgarten  
im Barnstorfer Wald  
Tiergartenallee

## Fahrradtag

„Sicherheit mit Helm“  
Fahrrad-  
überprüfung u. a.

Alt und Jung können  
im Verkehrsgarten üben.



## Warnow-Strom Das Rostocker Original!

Kundencentrum Rostock, Lange Straße 34  
18055 Rostock, T 03 81-3 82-23 45  
Öffnungszeiten: Mo – Fr, 9–18 Uhr  
[www.eon-edis.com](http://www.eon-edis.com)

**e-on** | edis

Gemeinsam können wir dazu beitragen, dass extreme Ungleichheit überwunden wird und alle Menschen angemessene Lebensverhältnisse genießen können. *Postbank Köln 500 500-500 BLZ 370 100 50*

**Brot  
für die Welt**

### Stellenausschreibung

Für das Stadtteil- und Begegnungszentrum Südstadt/Biestow schreiben wir folgende Stellen aus. Arbeitsbeginn 01.10.2008  
Qualifikation entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen im Sozialgesetzbuch Achtes Buch § 72. Gehalt in Anlehnung an TVöD

#### Koordinator/Koordinatorin/Gesamtleitung

Sozialpädagogin, Sozialpädagoge mit Leitungserfahrung und mit möglicher Zusatzqualifikation Sozialmanagement  
0,75 VK

#### Pädagogischer Mitarbeiter/Mitarbeiterin 01

mit möglichen Zusatzqualifikationen in den Bereichen Erlebnispädagogik, Gruppenarbeit, Sexualberatung für Kinder, Jugendliche und Familien  
0,75 VK

#### Pädagogischer Mitarbeiter/Mitarbeiterin 02

mit Erfahrungen im Kultur- und Veranstaltungs- und Organisationsmanagement  
0,75 VK

#### Pädagogischer Mitarbeiter/Mitarbeiterin 03

mit möglichen Zusatzqualifikationen in den Bereichen systemische Familienarbeit, Seniorenarbeit und Altenhilfe  
0,75 VK

#### Schulsozialarbeiterin/Schulsozialarbeiter

(Gesamtschule, Förderzentrum) Vernetzung aller vorhandenen Schulträger im Sozialraum  
1,00 VK

Von allen Mitarbeitern/Mitarbeiterinnen erwarten wir besondere kommunikative Fähigkeiten im Umgang mit den Bürgern/Bürgerinnen im Sozialraum Südstadt/Biestow (Kinder und Jugendliche, Senioren, Seniorinnen, Familien, Alleinerziehende, Menschen mit Behinderung, Migrantinnen, Migranten, Arbeitslose etc.)

Bewerbungen richten Sie bitte schriftlich an:

SBZ Biestow/Südstadt gGmbH i.G. c/o "Pumpe" e.V.  
Ziolkowskistr.12, 18059 Rostock

### Küchen

#### SieMatic KüchenStudio

Brückenweg 25, 18146 Rostock  
Tel. 03 81/67 32 40  
[www.siematic-kuechenstudio-rostock.de](http://www.siematic-kuechenstudio-rostock.de)

#### Das Kücheneck Nico Kuphal

Warnowallee 6, 18107 Rostock  
Tel. 03 81/7 61 12 49

### Sanitär/Heizung

**Behm Heizungs- und Sanitärtechnik GmbH** - Neub., Repar., Service, Notdienst, Tel. 03 81/45 40 00

#### Rainer Wachtel Heizung-Sanitär GmbH

NEUBAU, REPARATUR UND WARTUNG  
Gutenbergstr. 25, 18146 Rostock, Tel. 68 16 43

#### Stephan & Scheffler GbR

Sanitär- und Heizungstechnik  
Tel. 03 81/8 00 51 94

### Parkettservice

#### Parkettservice E. Koch

Fachfirma für Parkett von A-Z  
H.-Tessenow-Str. 35, 18146 HRO,  
Tel./Fax 03 81-69 73 95, Funktel. 01 63-3 85 53 71

### Schimmelsanierung

#### Hansehus Bauservice GmbH

Schweriner Str. 9, 18069 Rostock  
Gutachten, Schimmelsanierung,  
Fliesen- u. Natursteinarbeiten  
Tel. 03 81/2 00 18 52, Funk 01 71/9 03 55 04

### Berufsbekleidung

#### BRUHN-Berufsbekleidung

ROSTOCK

Tel. 03 81/8 00 89 01

### Hörgeräte



**Hörgerätezentrum**  
Gabriele Jütz

Spezialist für Kinderversorgung  
und Tinnitusbetreuung

Mit uns können Sie me(e)hr hören!

für Sie 4 mal in Rostock:

#### Zentralfiliale

Goethestr. 8  
18055 Rostock  
Tel.: 0381 - 377 0 887

#### Klenow Tor

Schliffbauerring 59  
18109 Rostock  
Tel.: 0381 - 121 3 773

#### Warnemünde

Mühlenstraße 2  
18119 Rostock  
Tel.: 0381 - 510 58 21

#### Südstadt

Südting 28a  
18059 Rostock  
Tel.: 0381 - 444 53 63

[www.hoergeraetezentrum.de](http://www.hoergeraetezentrum.de)  
[zentrale@hoergeraetezentrum.de](mailto:zentrale@hoergeraetezentrum.de)

### Auto



Rostock-Elmenhorst

tägl. 24h-Hotline 0381 778340

[www.franzosen-meyer.de](http://www.franzosen-meyer.de)

**www.hier finden  
Sie uns**

### Massagen

Tradition. asiat. Massagen in Groß  
Klein-Dorf, [www.dui-thaimassagen.de](http://www.dui-thaimassagen.de)  
Termine/Gutscheine 03 81/2 07 90 94

### Lebensberatung

**Birgit Sabine Czytrich**  
Geprüfte Psycholog. Beraterin  
Kieler Str. 11, 18057 Rostock  
Tel.: 03 81/3 14 17 01  
[www.ratlos-in-rostock.de](http://www.ratlos-in-rostock.de)

### Verlage

**MV Media  
GmbH & Co. KG**  
[www.media-mv.de](http://www.media-mv.de)

**Ostsee-Zeitung  
GmbH & Co. KG**  
[www.ostsee-zeitung.de](http://www.ostsee-zeitung.de)

## BEISTAND in schweren Stunden

### Bestattungsunternehmen

Rosa-Luxemburg-Str. 9

Tag - Nacht - sonn- u. feiertags

Warnowallee 30 Tel. 7 68 29 23

*Bobsin & Nissen*

Tel. 45 27 66

### Beerdigungsinstitut

Fa. Bodenhagen

18057 Rostock · Stempelstraße 8

☎ 2 00 14 14

☎ 2 00 14 40



Tag und Nacht

**DISKRET**  
Bestattung

Mitglied im Landesverband des Bestattungsgewerbes e.V. [www.bestattung-diskret.de](http://www.bestattung-diskret.de)

Petridamm 3b 68 30 55

Dethardingstr. 11 2 00 77 50

Osloer Str. 23/24 7 68 04 53

### Bestattungshaus Warnemünde

Heinrich-Heine-Straße 15

Ihre Ansprechpartnerin: Frau Neumann

Tag + Nacht ☎ 03 81/5 26 95

### Bestattungshaus

*Holger Wilken*



Reutershagen, Tschaukowskistr. 1, Ecke Hamburger Str  
Kröpeliner-Tor-Vorstadt, Wismarsche Str. 47  
Im TEZ Toitenwinkel, S.-Allende-Str. 46

Tag & Nacht Tel. 80 99 472

[www.bestattungen-wilken.de](http://www.bestattungen-wilken.de)

*Asgard*

### Bestattungshaus Rostock

rund um die Uhr erreichbar

[www.bestattung-rostock.de](http://www.bestattung-rostock.de)

Partner des Ruheforstes Rostocker Heide

Seebestattung mit unserem Schiff Rugard - NEU: Bestattungsfinanzierung

Stempelstr. 9/10 Tel.: 200 30 31

Warnowallee 10 Tel.: 7 78 71 50

[www.bestattung-rostock.de](http://www.bestattung-rostock.de)

### Bestattung Vonthien

18057 Rostock, Feldstraße 6

☎ 4 99 71 61

Bereitschaft: 4 92 36 02



### BESTATTUNGEN Klaus Haker

18057 Rostock

Dethardingstr. 98

☎ 03 81/2 00 61 19

18190 Sanitz

Rostocker Str. 72a

☎ 03 82 09/8 20 22

18106 Rostock

B.-Brecht-Str. 18

☎ 03 81/7 68 57 05

18195 Tessin

Lindenstr. 6

☎ 03 82 05/1 32 83

18184 Broderstorf

Poststr. 11

☎ 03 82 04/1 52 74

[www.bestattungen-klaushaker.de](http://www.bestattungen-klaushaker.de)

